

Quartierverein Riedernrain

Protokoll zur ordentlichen Hauptversammlung vom 13. Februar 2013

Entschuldigte Mitglieder: Hans-Rudolf und Vreni Bütikofer, Andreas und Daniela Giovanoli, Aziz und Pia Kurt, Hans-Peter und Evi Meier, Peter und Hanni Möri, Lydia Muralt, Jeannette Rossinelli, Ernst und Inge Ruch, Urs und Verena Tobler, Bruno und Edith Weber, Paul und Elisabeth Wyssenbach.

Die Präsidentin Katrin Völgyi begrüsst die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr im kleinen Saal des Gäbelhauses.

Traktanden

- 1). Protokoll zu der Hauptversammlung vom 15. Februar 2012.
Das Protokoll wurde ohne Gegenstimme genehmigt.
- 2). Jahresbericht
Katrin Völgyi präsentiert und kommentiert den Jahresbericht 2012.
Die Mitglieder des QVR heissen den Jahresbericht ohne Kommentar gut und danken Katrin Völgyi mit grossem Applaus.
- 3). Jahresrechnung 2012; Budget 2013/2014; Revisionsbericht.
Heinz Thüler kommentiert die Jahresrechnung 2012 und erläutert das Budget 2013/2014.
Der Revisor Helmut Weber bestätigt, dass die Jahresrechnung 2012 ordnungsgemäss abgerechnet und das Budget 2013/2014 korrekt erstellt wurde.
- 4). Bestätigen des Mitgliederbeitrages 2013.
Der ordentliche Mitgliederbeitrag von CHF 20.- pro Jahr und Wohneinheit wird von den Mitgliedern des QVR für das Jahr 2013 bestätigt.
- 5). Berichte über die Projekte des Vorstandes:
 - Neue Heizung. - Katrin Völgyi erwähnt die schnelle Umsetzung des Projekts und dankt Ernst Schmid für die wertvollen Vorarbeiten und das Präsidieren der Arbeitsgruppe. Ernst Schmid bestätigt, dass die neue Heizung seit Herbst 2012 in Betrieb sei, erwähnt aber einige Mängel in deren Umfeld, die noch behoben werden müssen. Katrin Völgyi dankt auch den ausgeschiedenen Heizungsbetreuern Jean Marc Nigg und Adrian Bachmann für ihre geleisteten Dienste. Gleichzeitig erwähnt sie Kurt Hasler als neuen Heizer und Ueli Bärtschi als dessen Stellvertreter. Im März/April ist eine „einmalige“ Besichtigung der neuen Heizanlage geplant.
 - Licht ins Dunkel (Referent Heinz Thüler)
Im Bereich der hinteren Einstellhalle Ebene 4 und den Besucherparkplätzen sind die zusätzlichen Lampen installiert worden; somit ist das Projekt erfolgreich abgeschlossen. Heinz Thüler fragt, ob eventuell auch eine Erweiterung der Beleuchtung in der unteren Einstellhalle nötig sei. Charles Weber meint, dass einzig bei der Waschanlage die Beleuchtung etwas verbessert werden könnte.

- Einstellhallentor Ebene $\frac{3}{4}$
Heinz Thüler stellt mit dem Funk-Konzept der Kaba Gilgen die Möglichkeit vor, das Einstellhallentor mit Fernbedienung also per Knopfdruck zu öffnen; das Öffnen mit dem Schlüssel wird natürlich beibehalten. Das Geschäft wird an der MEG Versammlung noch einmal vorgestellt.
- Planarchiv (Referentin Katrin Völgyi)
Anton Aebi ist als Archivar des Planarchivs zuständig und Ernst Schmid übernimmt die Stellvertretung
- Probleme im Briefkastenraum Ebene 4
Seit geraumer Zeit dringt bei Regenwetter immer wieder Wasser durch die Decke des Briefkastenraums und durchnässt die Post in mehreren Briefkästen. Dieses Problem muss mit Frau Kummer (Dr. Meyer, Verwaltung) besprochen und an der MEG Versammlung behandelt werden.

6). Berichte über die Anträge der Mitglieder

- Badelärm
Bei den Renovationsarbeiten am Erlebnisbad (Westside) wurden auch die Lärmschutzwände beim Aussenbad erhöht. Der Lärmpegel für unsere Siedlung ist nun etwas geringer. In einem Schreiben dankte Katrin Völgyi Herrn Gäumann für die Bemühungen und baulichen Verbesserungen. Das Projekt ist abgeschlossen.
- Spielplatz
Laut einem schriftlichen Bericht von Frau Giovanoli ist der Spielplatz nach den finanziellen Möglichkeiten leicht erneuert und den heutigen Vorschriften angepasst worden; der Kredit ist aufgebraucht. Vielen Dank an Frau Giovanoli!
- Löcher im Boden der Einstellhalle Ebene 3
Helmut Weber (Projektgruppe Einstellhalle Ebene 3) soll Kontakt mit Frau Kummer aufnehmen; an der MEG Versammlung soll orientiert werden.

7). Neue Anträge der Mitglieder

Es gibt keine neuen Anträge.

8) Diverses

Paula Peter berichtet, dass bei heftigen Gewittern auf ihrer Terrasse immer wieder Wasser durch den Abfluss aufsteigt und die Terrasse überflutet. Trotz den empfohlenen Rohrreinigungen konnte das Problem bis jetzt nicht gelöst werden. Beat Schneider meldet, dass es bei der Einfahrt Riedernstrasse/Siedlung ein Loch am Strassenrand gebe, was für Velofahrer eine Gefahr bedeuten könnte. Ernst Schmid informiert, dass bei Renovationen an Fenstern die Farbe des Rahmens keine Rolle spiele.

**Die nächste Hauptversammlung des QV Riedernrain findet am
Mittwoch, 12. Februar 2014 statt**

Schluss der Sitzung
21.30 Uhr

Für das Protokoll
Margrit Läderach

Die Präsidentin
Katrin Völgyi

Bern, 26. Februar 2013